St. Lambrecht oder Altenburg (?) vor 1419

Quelle: http://manuscripta.at/?ID=37885
Copyright: Melk, Benediktinerstift

ist vber vns das liecht deins antlutz · herr du gab
ain frewd in mein hertz Von wuech chorns
vnd weins vn öls · wunden sy gemanigfaltigt
Mit frid an dem selbn slaff vn rue ich Wan
du herr sunderleich in dein hedinst hast mich
gesetzt Verba mea auribus percipe
Meine wort vernym mit dein orn · herr
v̊stand meinen rueff Gedenkch zu
meiner pettstym · mein chunig vnd mein
got Wan zu dir pett ich herr · am marsen
hörstu mein stym In der frue pey stan ich
dir vnd siech · wan du nicht pist der got der vn
recht will Nit dir nicht wont der vnguet
noch es pleibent die vnguetn vor deinen aug
en Du hast alle die da wirchent das vnre
cht · du v̊lerest alle die da redent die lugt Ein
man das plutts vnd trugenhaftigen widert der
herr · aber ich in der menigk deiner parmhertzigk
eit in dein haus ich anpett zu deine hailigen
tempel in deiner vorcht Herr pelaitt mich
in deinem recht durch mein veint · richt in dein
gesicht meinen weg Wan nicht ist in irem mu
nd die warhait · ir hertz ist v̊ppig Ein offens
grab ist ir chel · in ir tzung toten sy trugenhaft
vertail sy got Nezzn sy vallen von irn hedin
kchn nach der menigk ir vnguet treib sy aus ·
wan sy raitzent dich herr Und werden gefre
we alle die dinsten an dich · in der ewichait sind
frä vnd du wonst in in Und werdent gert
alle die lieb habent deinen nam · wan du segen
st den gerechten Herr als mit ainer schild

BIBLIOTHEK DES STIFTES MELK